

Prolog	15
1794 – Goethe entdeckt vor dem Fürsten de Ligne das Traumbild des Wörlitzer Parks	17
Charles Joseph de Lignes langer Weg in den Wörlitzer Park	20
Weimars Echo auf das Gartenbuch de Lignes – Wörlitz wird jedoch kein Bindeglied zwischen Goethe und de Ligne	28
1797 – Weimars Herzog Carl August und de Ligne schließen Freundschaft, Goethe ist skeptisch	32
Marianne von Eybenberg bittet Goethe mit kritischem Blick um ein ehrendes Gedicht für Charles Joseph de Ligne	38
Goethe und de Ligne begegnen einander zum ersten Mal 1807 in Carlsbad	50
Ligne neckt Carl August mit der biblischen Legende von Judith und Holofernes	56
Schelmische Betrachtungen Lignes über Goethes und Wielands Gespräche mit Napoleon auf dem Erfurter Fürstentag im Jahre 1808	69
1810 – 1812 Die Glanzzeit in den Bemühungen Lignes um Goethe und Weimar – im böhmischen Umfeld der Kaiserin Maria Ludovica	75
Teplitzer Kontraste im Umkreis Maria Ludovicas: Goethe und Beethoven	111
Weimars liebevolle Beziehungen zur Gräfin Josephine von O'Donell	114

„Le Congrès danse, mail il ne marche pas...“ – Lignes Tod und Verklärung	119
Weimar, Goethe und das Requiem auf den frohesten Menschen des Jahrhunderts	131
Epilog in Weimar	142
Werke von Charles-Joseph de Ligne	145
Gedruckte Quellen und Literatur	147
Buchveröffentlichungen des Autors	151
Bildernachweis	153